

Salbei-Mäuschen

Zutaten

Salbeiblätter mit Stiel, 100 g Mehl, 100 ml Wasser, 1 Eiweiß, 1 Eigelb, 1 Prise Salz, Öl

Zubereitung

Eidotter, Wasser und Salz kurz verquirlen und Mehl darunter rühren. 25 Min. quellen lassen.

Eiweiß zu steifen Schnee schlagen. Den Eischnee unter die Mehlmasse heben.

Nun die einzelnen Salbeiblätter am Stiel

anfassen und durch die Mehlmasse ziehen. Im Fett ausbacken.

Eine leckere Knabberei zum Wein.



Bouquet garni

Dieses Kräutersträußchen besteht aus verschiedenen zusammen gebunden werden. Das Bouquet wird zum Bouillons, Suppen, Eintöpfen und Schmorgerichten vor dem Servieren entfernt. Die Kräuter können je Traditionell besteht es aus Salbei, Thymian, Majoran



Kräutern, die Aromatisieren von mitgekocht, und kurz nach Rezept variieren. und Lorbeer.



Zahn-Putz-Pulver mit Salbei

Die ätherischen Öle des Salbeis wirken antiseptisch (keimtötend) und adstringierend (zusammenziehend) und werden daher in der Mundhygiene verwendet.

Im Verhältnis 2 : 1 getrocknete Salbeiblätter und Meersalz im Backofen trocknen. Anschließend im Mörser oder in der elektrischen Kaffeemühle zu einem feinen Pulver verarbeiten. In einem Schraubverschluss-Glas aufbewahren.

Geschichte

Salbei (*lat. salvia officinale*) leitet sich ab aus dem lateinischen Wort "salvere", was so viel bedeutet wie "gesund sein". Die alten Römer schätzten den Salbei als Heilpflanze und Karl der Große führte ihn in seiner Anordnung "Capitulare de villis" auf.

Heilanzeigen

Innerlich

Bei Keuchhusten, Grippe und Schweißausbrüchen hilft eine Abkochung von Salbeiblättern in Milch; evtl. Honig hinzufügen.

Äußerlich

Bei blutendem Zahnfleisch, entzündeten Schleimhäuten in Mund und Rachenraum und geschwollene Mandeln, Salbeitee zubereiten; öfters am Tag damit gurgeln.

Bei Entzündungen und Geschwüren dem Wasch- und Badewasser Salbei zusetzen; wirkt zusammenziehend und kräftigend. Salbeiblätter haben Bakterien tötende Eigenschaften.

